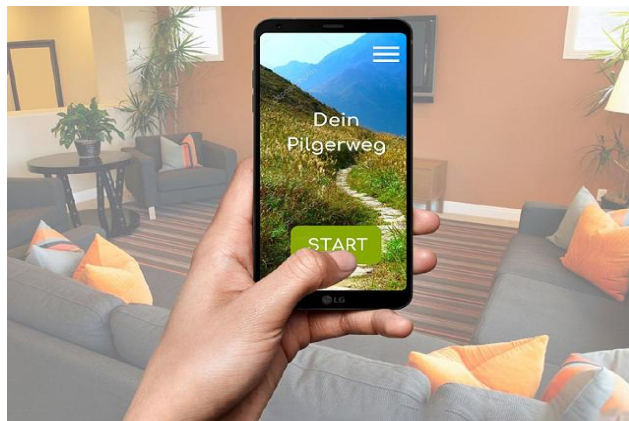




Pilgern – Auszeit vom Alltag mitten im Alltag

07.04.2021

Auf zum digitalen Pilgerweg der Gerechtigkeit und des Friedens. Mit der App „Dein Pilgerweg“ geht es auf einen neuen, spannenden, ungewohnten und überraschenden Weg. Die App startet im Mai 2021 und bietet eine Auszeit vom Alltag mitten im Alltag. Mitmachen können alle, die Freude am ökumenischen Austausch haben.



Mit dem Wort "Pilgern" sind Bilder verbunden wie lange Wegstrecken, Anstrengung, Verzicht, aber auch Abschalten, Ausbrechen aus dem Alltag, den eigenen geistigen Horizont erweitern, Glauben suchen und erleben, Menschen und Kulturen kennenlernen. Pilgern fasziniert.

Unterwegs mit der App „Dein Pilgerweg“

Im digitalen Raum wird es all das geben, was auch analoges Pilgern ausmacht: Herbergen zum Ausruhen, neue Bekanntschaften, soziale Interaktion, Tages- und Wochenetappen. „Dein Pilgerweg“ ermöglicht individuelle, persönliche Pilgerwegs-Erfahrungen.

Die Pilger haben die Wahl, jeden Tag eine beliebige Strecke von mindestens 30 Minuten zu gehen und/oder die Zeit zum Nachdenken und Reflektieren zu nutzen. Digitale Wegmarken können hinterlassen werden und dienen anderen Pilgern als Anregung.

An den Wochenenden können sich die Pilger in Herbergen erholen. Dort werden sie von ihren Herbergseltern begrüßt, lernen etwas über die Kultur, Traditionen und den Glauben der Herbergseltern und können sich mit anderen Pilgern austauschen. Sieben Wochen dauert der Pilgerweg. Er kann mehrmals gegangen werden.

Die App „Dein Pilgerweg“ wird von Mai 2021 bis September 2022 laufen und in deutscher und englischer Sprache zur Verfügung stehen.

Wer steht hinter dem digitalen Pilgerweg

Initiantin und Herausgeberin ist die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland. Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in der Schweiz (AGCK CH) unterstützt das Projekt ebenso wie die Neupostolische Kirche in der Schweiz, in Österreich und in Deutschland, welche Mitglied in nationalen, regionalen und lokalen Arbeitsgemeinschaften Christlicher Kirchen ist.

Mitmachen als Pilger oder Herbergseltern

Jedes Kirchenmitglied, jede Kirchengemeinde sowie jeder Kirchenbezirk hat die Möglichkeit, sich als ein/e Herbergsvater/-mutter (gerne auch Herbergseltern oder Herbergskirchen) an diesem innovativen ökumenischen Projekt zu beteiligen und etwas zum digitalen Pilgerweg der Gerechtigkeit und des Friedens beizutragen.

